

## **Psychologe kritisiert »Kuschel-Kurs« bei »Sabine Christiansen«**

Hamburg (dpa) - Der Psychologe Stephan Grünewald kritisiert den 'Kuschel-Kurs' in der ARD-Talkshow 'Sabine Christiansen'. Die Sendung sei zu einer 'Schunkelrunde' geworden, jede Form der Streitkultur sei ihr abhanden gekommen, sagte Grünewald, Autor des im Frankfurter Campus-Verlag erschienenen Buchs 'Deutschland auf der Couch - Eine Gesellschaft zwischen Stillstand und Leidenschaft', am Dienstag. Die Talkshow sei daher ein Spiegelbild der Gesellschaft, in der niemand mehr mit seiner Haltung anecken wolle. Die Politiker bei Christiansen setzten sich mit ihrer persönlichen Meinung nicht für Inhalte ein, sondern nur für bessere Umfrageergebnisse.

20 000 Menschen wurden von Grünewald und seinen Kollegen vom Kölner Rheingold-Institut in den vergangenen Jahren in ausführlichen Gesprächen befragt. Dabei habe das Thema TV eine große Rolle gespielt. Klar sei geworden, dass vor allem die vielen Comedysendungen der Privatsender von Menschen gesehen würden, die Flucht suchten und nicht an gesellschaftlichen Auseinandersetzungen teilhaben wollten. Schuld an dieser Haltung sei die 'digitale Realität': 'Wir Deutsche wollen im Augenblick ein Leben wie eine digitale CD führen, von der wir uns erhoffen, den eigenen Glanz bewahren zu können', sagte Grünewald. 'Dabei müssen wir uns klar werden, dass unser Leben nichts anderes als eine LP mit Rillen ist, die, je häufiger die Nadel über sie kratzt, abnutzen.'

dpa cr yyzz kh  
251042 Apr 06